

Grund- und Mittelschule Frensdorf/Pettstadt



Grund- und Mittelschule Frensdorf-Pettstadt, Bahnhofstraße 1, 96158 Frensdorf

22.10.2020

Liebe Mütter, liebe Väter, sehr geehrte Erziehungsberechtigte,

wie Sie sicherlich bereits aus der Presse entnehmen konnten, sprang die bayerische „Corona-Ampel“ des Landkreises Bamberg am heutigen Donnerstag, 22.10.2020 von grün auf gelb um. Entsprechend der Verordnung des Drei-Stufen-Plans des bayerischen Kultusministeriums muss nun auch wieder ab der Jahrgangsstufe 5 im Unterricht mit Maske gearbeitet werden.

Aus der Mitteilung des Ministeriums vom 21.10.2020:

Präzisierung des Drei-Stufen-Plans

Signalwert „Inzidenz ab 35“ (= Stufe 2):

- Bei einer Überschreitung des Signalwerts „Inzidenz ab 35“ (= Stufe 2) besteht gemäß § 25a Abs. 1 der 7. BayIfSMV nun automatisch Maskenpflicht für Schülerinnen und Schüler und Lehrkräfte auch am Platz in weiterführenden Schulen **ab Jahrgangsstufe 5**, eine explizite Entscheidung des Gesundheitsamtes ist hierfür nicht mehr erforderlich.
- Ein Verzicht auf die MNB bei Einhaltung des Mindestabstands ist künftig nur noch dann möglich, wenn das Gesundheitsamt dies im Einzelfall so entscheidet.
- Die Befreiungsmöglichkeiten nach § 18 Abs. 2 Satz 2 Nr. 1 Buchst. b (zwingende pädagogisch-didaktische bzw. schulorganisatorische Gründe) und Nr. 3 (Schulverwaltungspersonal am Arbeitsplatz, sofern nicht weitere Personen anwesend sind) der 7. BayIfSMV bleiben jedoch unberührt.

Schwellenwert „Inzidenz ab 50“ (= Stufe 3)

- Bei einer Überschreitung des Schwellenwertes „Inzidenz ab 50“ (= Stufe 3) besteht gemäß § 25a Abs. 2 der 7. BayIfSMV ebenfalls automatisch Maskenpflicht auch am Platz in **allen Jahrgangsstufen** aller Schulen; auch hier gelten die bisherigen Befreiungsmöglichkeiten nach § 18 Abs. 2 Satz 2 Nr. 1 Buchst. b und Nr. 3 der 7. BayIfSMV.

Zusätzlich möchten wir Sie auch darauf hinweisen, dass der Kontakt zu anderen Schulgruppen möglichst klein gehalten wird. Fürs Erste werden wir Klassenmischungen im Fach Sport und Religion vermeiden, soweit dies Randstunden sind werden sie bis auf Weiteres entfallen. Außerdem werden Gruppenarbeiten wieder einschränkt.

Bitte seien Sie auch weiterhin bei ihrem Freizeitverhalten verantwortungsvoll.

Auch wenn die Aussicht in diesen Tagen trüber wird, bleibt die Hoffnung zumindest bis zu den Herbstferien durchzuhalten. Was dann kommt bleibt abzuwarten.

Freundliche Grüße

gez. Cordula Atzhorn

gez. Markus König